

Näfelser Fahrt

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **14 (1938)**

Heft 16

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-754026>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

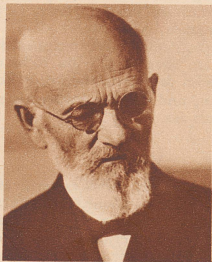


Näfelser Fahrt

Jedes Jahr, am 7. April, feiern die Glarner den Sieg der Schlacht bei Näfels. Diesmal, am 550. Jahrestag, erhielt die Fahrtfeier besonderes Relief durch die Anwesenheit von Bundespräsident Baumann und Bundesrat Etter, Oberstkorpskommandant Miescher und Oberstbrigadier Hold. «Der Tag von Näfels leuchtet hell in der Geschichte unseres Schweizerlandes. Er kündigt von bewunderungswürdigem Mannesmut und einer schrankenlosen Liebe zur Freiheit und spricht mit gewaltigen Worten zur Jetztzeit, indem er eindrücklich auf die Tugenden hinweist, über die ein Volk verfügen muß, wenn es seine Selbständigkeit behaupten will.» So sagte Bundespräsident Baumann u. a. in seiner beziehungsreichen Ansprache vor dem Schlachtendenkmal.

Le 550^{ème} anniversaire de la bataille de Näfels. M. Baumann, président de la Confédération, le conseiller fédéral Etter, le colonel cmdt de corps Miescher, le colonel Hold, etc., assistaient le 7 avril dernier à cette fête commémorative de la bataille de Näfels que les Glaronnais célèbrent pieusement chaque année. On voit ici, massée autour de la tribune dressée devant le monument, la foule écoutant le beau discours de M. Baumann.

Photo Staub



Prof. Dr. J. Früh

der Altmeister schweizerischer geographischer Forschung, hauptsächlich bekannt durch sein Lebenswerk, das Handbuch «Geographie der Schweiz», starb in Zürich im Alter von 86 Jahren. Früh war bis ins hohe Alter Professor an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich.

Un très célèbre géographe suisse, le prof. Dr. J. Früh, de l'Ecole polytechnique fédérale, vient de s'éteindre âgé de 86 ans à Zurich.

Photo Staub



Hermann Schey

ein Bassist von internationalem Ruf, auch in der Schweiz durch seine solistische Mitwirkung an bedeutenden Konzerten in allen größeren Städten wohlbekannt, wirkt am Karfreitag an der Aufführung der «Matthäus-Passion» durch den Gemischten Chor Zürich mit.

Basse de célébrité internationale, Hermann Schey chantera, le jour du Vendredi-Saint, la passion de St-Matthieu avec l'ensemble du Chœur mixte de Zurich.